



Privat- und Unternehmenskunden – Asset Management/CIO

Technische Marktanalyse

Rohstoffe/Edelmetalle

Gold und Silber – wenn es endlich mal wieder einen Trend gäbe

Die Edelmetalle haben es derzeit schwer. Es ist kein klarer Trend zu erkennen und die wenigen kurzfristigen Auf- oder Abwärtsbewegungen werden nach kurzer Zeit immer wieder sehr schnell im Keim erstickt. Selbst Öl tritt derzeit auf der Stelle und sucht nach einer Richtung. Bei Platin muss aktuell von einem übergeordneten Abwärtstrend ausgegangen werden. Aber auch hier ist der Kampf um die runde Marke von 1.000 USD noch nicht verloren.



GOLD
n.a. / XC0000955157 / außerhalb Welt
USD 1.791,61 -0,08%
14.09.2021 06:47:41
Hoch: 1.793,31 Öffnung: 1.793,02
Tief: 1.788,40 Schluss: 1.793,01



Langfristeinschätzung Gold

Gold kann noch immer auf einen seit Ende 2018 bestehenden Aufwärtstrend zurückblicken. Allerdings konnte dieser zuletzt nur mit Mühe gehalten werden. Um die Marke von 1.800 USD hält sich der Preis nun schon seit einiger Zeit auf und kann diese Marke weder nach oben noch nach unten nachhaltig verlassen. Die Indikatoren auf Wochenbasis verlaufen im neutralen Bereich und geben keine Hinweise auf die weitere Entwicklung. In den kommenden Wochen wird das Augenmerk auf die Trendlinie gerichtet werden. Die nächste Unterstützung befindet sich im Bereich von knapp unter 1.700 USD.

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Gold (daily)

GOLD USD 1.791,61 -0,08%
 n.a. / XC00009655167 / außerbörslich Welt 14.09.2021 06:47:41 -1,40
 Hoch: 1.799,31 Eröffnung: 1.799,02
 Tief: 1.789,40 Schluss: 1.793,01



Gold notiert knapp unter 1.800 USD wo sich eine Unterstützungslinie befindet. Die Indikatoren haben mit einem Verkaufssignal beim MACD-Indikator und einem Kaufsignal beim Stochastik-Indikator widersprüchliche Signale gegeben. Dies ist meist ein negatives Zeichen. Trotzdem besteht eine Chance auf ein Halten der Unterstützung. Allerdings sollte bei dieser Indikatorenlage nicht unbedingt mit einem schnellen Anstieg an den nächsten Widerstand bei rund 1.840 USD gerechnet werden.

Silber (daily)

SILBER USD 23,66 -0,29%
 n.a. / XC00009653103 / außerbörslich Welt 14.09.2021 06:49:16 -0,07
 Hoch: 23,74 Eröffnung: 23,74
 Tief: 23,62 Schluss: 23,73



Silber hat zuletzt den neuen kurzfristigen Aufwärtstrend nicht halten können. Dabei hatte sich die Lage mit dem Bruch des seit Juni bestehenden Abwärtstrends schon verbessert. Die Indikatoren haben Verkaufssignale generiert. Daher ist kurzfristig eher mit einem Test der Unterstützung bei ca. 22,5 USD zu rechnen, als mit einem neuen Anlauf auf die 25 USD-Marke.

Platin (daily)



Platin kämpft weiter um die runde Marke von 1.000 USD. Im Bereich von 950 USD bildet sich derzeit eine neue Unterstützungszone aus, die aber noch nicht sehr tragfähig sein dürfte. Der MACD-Indikator hat das Verkaufssignal des Stochastik-Indikators von Anfang September bestätigt. Inzwischen hat der Stochastik die überverkaufte Zone erreicht und steht kurz vor einem Kaufsignal. Somit besteht eine gute Chance auf ein Halten der 950er-Marke.

Öl (WTI außerbörslich Deutschland) (daily)



Öl konnte die Unterstützung im Bereich von 67 USD nutzen und wieder nach oben drehen. Dies ändert aber nichts daran, dass der seit März bestehende Aufwärtstrend gebrochen wurde. Das schwarze Gold läuft nun unterhalb der alten Trendlinie weiter nach oben, tritt derzeit aber eher auf der Stelle. Die Indikatoren zeigen aktuell nicht an, ob die Kraft ausreicht, den alten Trend wieder aufzunehmen.

Quelle: FactSet Digital Solutions GmbH

Impressum

Herausgeber:
Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main.
Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der
Commerzbank weder reproduziert noch weitergegeben werden, ©2021.

Verantwortlich: Chris-Oliver Schickentanz, CEFA
Autor: Christoph Geyer, CFTE

Wichtige Hinweise

Detailinformationen zu den Chancen und Risiken der genannten Produkte hält Ihr Berater für Sie bereit.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlegerechte Beratung.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.